

Ihre Vorteile

Für Ihr ehrenamtliches Engagement bekommen Sie neben Wertschätzung und Anerkennung auch:

- eine Aufwandsentschädigung von 9,50 Euro pro Stunde. Diese lässt sich mit einem regulären Einkommen, einem Minijob, dem Bezug von Rente oder Sozialleistungen kombinieren (steuerfrei bis zu 3.000 Euro pro Jahr).
- Beratung und Begleitung durch Ihr Dienstleistungszentrum
- Berücksichtigung Ihrer Wünsche zur Tätigkeit und Einsatzzeit
- Versicherungsschutz
- Schulungen zu altersrelevanten Themen



www.dlz-bremen.de

Wir sind in jedem Stadtteil

Blumenthal, ☎ 60 21 99

✉ dlzblumenthal@pgsd.de

Findorff, ☎ 37 78 90

✉ dlz-findorff@awo-bremen.de

Gröpelingen, ☎ 6 91 42 66

✉ dlz-groepelingen@awo-bremen.de

Hastedt/Östliche Vorstadt, ☎ 3403-347 / -348

✉ dlz-hastedt@drk-bremen.de

Horn, ☎ 23 71 21

✉ dlzhorn@pgsd.de

Huchting, ☎ 58 20 11

✉ dlzhuchting@pgsd.de

Huckelriede/Buntentor, ☎ 87 34 10

✉ dlz@caritas-bremen.de

Lesum, ☎ 63 00 34

✉ dlzlesum@pgsd.de

Mitte, ☎ 69 93 01-00/-02

✉ dlz-mitte@drk-bremen.de

Neustadt/Woltmershausen, ☎ 5 98 14 11

✉ dlz-neustadt@awo-bremen.de

Obervieland, ☎ 8 40 25 00

✉ dlzobervieland@pgsd.de

Osterholz, ☎ 4 29 84 40

✉ dlz-osterholz@awo-bremen.de

Schwachhausen, ☎ 3 40 31-00/-01

✉ dlz-schwachhausen@drk-bremen.de

Schwachhausen-Nord, ☎ 21 57 59

✉ dlzschwachhausen@pgsd.de

Vahr, ☎ 4 68 03 27

✉ dlz-vahr@awo-bremen.de

Veogesack, ☎ 66 24 99

✉ dlzveogesack@pgsd.de

Walle, ☎ 38 89 80

✉ dlz-walle@awo-bremen.de

Die Bremer Dienstleistungszentren*



Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe

Unterstützen Sie ältere Menschen in Ihrem Stadtteil

www.dlz-bremen.de

Stand: Januar 2023

* Die Stadt Bremen fördert uns

Engagieren Sie sich in der Nachbarschaftshilfe!

Warum Nachbarschaftshilfe?

Viele ältere, behinderte oder chronisch kranke Menschen sind für die alltäglichen Dinge auf Hilfe angewiesen. Mit Ihrem ehrenamtlichen Engagement in der Nachbarschaftshilfe tragen Sie dazu bei, dass diese Menschen möglichst lange in der eigenen Wohnung bleiben können.

Die Aufgaben in der Nachbarschaftshilfe sind vielfältig. Sie können den Umfang und die Zeiten Ihrer Tätigkeit selber bestimmen.

Pflegerische Tätigkeiten sind ausgeschlossen.

„Das Geld alleine ist es nicht. Aber hier sehe ich, dass die Hilfe meiner Nachbarin gut tut. Das gibt mir ein gutes Gefühl.“

(Erika M.)

„Ein Ehrenamt mit Sinn und ein kleiner Zuverdienst für mich.“ *(Herbert K.)*

Sie begleiten

Zum Beispiel:

- Einkaufen gehen
- Spazieren gehen
- Bei Arztbesuchen
- Kleine Ausflüge



Sie unterstützen im Haushalt

Zum Beispiel:

- Wäsche waschen
- Reinigung der Wohnung
- Essen kochen
- Einkaufen



Sie leisten Gesellschaft

Zum Beispiel:

- Vorlesen
- Singen oder Spielen
- Reden
- Zuhören



Melden Sie sich bei uns!

Das Dienstleistungszentrum in Ihrer Nähe lädt Sie gerne zu einem unverbindlichen Informationsgespräch ein. Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dlz-bremen.de



Die Bremer Dienstleistungszentren